

Untersuchungsausschuss "Klimaschutzstiftung" befragt drei Zeugen zur Wirkung der US-amerikanischen Sanktionsdrohungen auf den Fährhafen Sassnitz

20.10.2023



Symbolbild Untersuchungsausschuss © Landtag MV

Der Untersuchungsausschuss zur Stiftung Klima- und Umweltschutz MV wird in öffentlicher Sitzung am 20. Oktober 2023 weitere Zeugen vernehmen. Geladen sind drei Herren, die zum Zeitpunkt der US-amerikanischen Sanktionsdrohungen gegen Unternehmen, die am Bau von Nord Stream 2 beteiligt waren, in verantwortlichen Positionen bei der Fährhafen Sassnitz GmbH tätig waren.

Im Sommer 2020 drohten drei US-Senatoren den Betreibern des Fährhafens Sassnitz mit Sanktionen. Der Ausschuss will unter anderem klären, wie die Drohung aus den USA auf der Leitungsebene und von den Mitarbeitern der Fährhafen GmbH aufgenommen wurde und für wie realistisch bzw. gefährlich die Drohungen gehalten wurden.

Die öffentliche Sitzung findet am 20. Oktober 2023 ab 10:00 Uhr im Plenarsaal des Landtages (Schloss Schwerin) statt. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte telefonisch beim Ausschussesekretariat (0385 – 525 1661) oder per E-Mail (pu3wp8mail@landtag-mv.de) an.